



Sammlung Theaterzettel

Das Herrenrecht

Elmendorff, Karl 1942-11-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Donnerstag

verstag 26. November Samstag, den 31. Oktober 1942

Vorstellung Nr. 19 87

Miete G Nr. 5

I. Sondermiete G Nr. 3

Das Herrenrecht

Oper in drei Akten von Eva Hermecke-Engelhardt Musik von Wilhelm Stärk

Musik. Leitung: Karl Elmendorff — Spielleitung: Erich Kronen Bühnenbilder: Helmut Nötzoldt

PERSONEN:

Graf Albrecht von Brochow Hans Schweska Graf Kunz Wilhelm Trieloff

Dorfbevölkerung, Knappen und Gesinde

Dorfbevölkerung, Knappen und Gesinde

Zeit: Ausgang des Mittelalters

Der erste Akt spielt in einem Trinkzimmer auf der Burg Graf Albrechts von Brochow, der zweite Akt zeitlich anschließend auf einem Platz des Dorfes Brochow, der dritte Akt spielt wie der erste.

Chöre: Karl Klauß — Tanzleitung: Wera Donalies

Bauerntänze, ausgeführt von Gisela von Stosch, Edith Frötschel und der Tanzgruppe

Tanknigde Finglichtung: Walter School

Technische Einrichtung: Walter Schade

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Anfang 18 Uhr

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 20.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden

BT, BR